

## Zum Artikel „Frühere Beteiligung beim Bauen“

Leserbrief vom 9.2.25

Für die Bürgerinnen ändert sich durch das neue Vorverfahren leider nichts, sie werden an der Erstellung von Vorgaben für Bebauungspläne, also am Grundsätzlichen, keineswegs beteiligt. Die Beteiligung erfolgt erst und nur an den Details, wenn ein Investor Planvarianten vorgelegt hat. So eine gesetzlich nicht vorgeschriebene Beteiligung vor der eigentlichen, rechtlich geregelten Bauleitplanung war bisher auch schon möglich. Das neue Vorverfahren nützt vor allem dem Investor, denn er muss veränderliche Vorgaben des Ratsausschusses nicht mehr per trial and error herausfinden, sondern bekommt sie verbindlich mitgeteilt. Den Bürgern bleibt nur, in den wenigen Tagen zwischen Bekanntmachung der Unterlagen und der Sitzung an die Ausschussmitglieder zu schreiben. Für Bürgeranträge bleibt keine Zeit. In Sachen Düfenbach hat die Politik schon 2022 eine Bebauung auf der gesamten Fläche beschlossen, also auch auf der im Bebauungsplan eingetragenen Grünfläche südlich des Baches, und zwar einstimmig. Dass die CDU nun beantragt hat, den südlichen Hang doch nicht zu bebauen, ist umso unglaubwürdiger, als sie ja schon vor Jahren anlässlich von kleineren Bebauungsanträgen von Eigentümern selbst vorgeschlagen hat, die gesamte Fläche zu bebauen. Von ihrem Vorschlag eines hydrologischen Gutachtens hat die CDU in der Sitzung Abstand genommen, weil die Verwaltung es zu riskant und teuer fand. Die Möglichkeit einer Renaturierung der flurbereinigten und drainierten Fläche, die ein Großteil der Vinxeler BürgerInnen bevorzugen würden, überhaupt nur zu prüfen, war schon 2023 trotz Bürgerantrag für keine Fraktion infrage gekommen. Die Wasserprobleme, über die die Anwohner den Ausschussmitgliedern berichtet hatten, griff Stadtplanungschef Pinto auf, er könne überall bauen und würde zur Not selbst mit Eimern zupacken. Leider gab es keine ernsthaftere Lösung. Das Problem, das ohne Bebauung keines wäre sondern für Vinxel eine preisgünstige Klimakühlung bliebe, wird nach dem neuen Verfahren nun per Vorgabe dem Investor übertragen.

Lebenswerte Region Bonn/Siebengebirge e.V.